

Einweihung der Kita Hanni Kipp - Haus des Kindes in Alzey am 22. August 2013





Eingeleitet wurde die große Einweihungsfeier des Hanni Kipp - Haus des Kindes durch eine gesangliche Darbietung „Kipp-kipp-hurra“ der Erzieherinnen und der Kindergartenkinder.



**Dank gilt Svenja Patschke, die
als Architektin der
Stadtverwaltung Alzey den Bau
des Passivhauskindergartens
mit viel Engagement begleitet
hat.**



Kita-Leiterin Katja Müller-Petersch wird vom Architektenteam (Ulrich Huth links, Dennis Artl verdeckt und Klaus Leber am Mikrophon) neben einem Blumenstrauß auch eine Gießkanne überreicht, mit der sie künftig „Pflanzen, Gebäude und Kinder“ pflegen soll.



Ulrich Huth [**Holzbau Huth GmbH**, Alzey-Heimersheim; Vorsitzender Holzbau Deutschland] überreicht Kita-Leiterin Katja Müller-Pettersch symbolisch einen Zweig des GinkgoBaumes, der im Herbst dann gemeinsam gepflanzt werden soll.



Einweihung der neuen Kita mit dem symbolischen Banddurchschneiden durch den Enkel Felix Bechtolsheimer als Vertreter von Karl-Heinz und Hannelore Kipp, die zwei Millionen Euro gespendet haben und dadurch den Bau erst ermöglicht haben. Er wird flankiert durch Bürgermeister Christoph Burkhard und links durch Ulrich Huth gemeinsam mit Kita-Leiterin Katja Müller-Petersch.



Hier sieht man einmal im Querschnitt das massive Brettstapelelement mit Akustikfräsung für die Deckenkonstruktion. Für optimalen Schallschutz wurden die Decken als Holz-Beton-Verbund-Konstruktion ausgeführt.



Mehrzweckraum





Flur



Architektur, die bewusst Platz für Raumerfahrung schafft und zugleich mit den Perspektiven Innen/ Außen spielt.







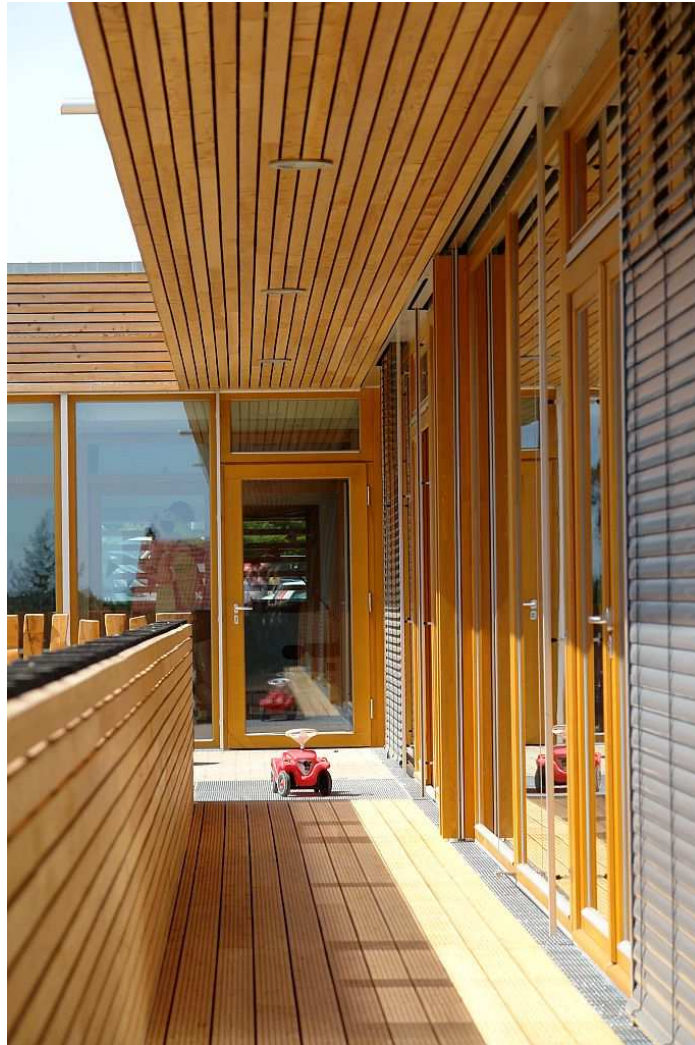


**helle und
freundliche
Atmosphäre durch
den verstärkten
Einsatz von Holz
und großzügigen
Fensterflächen**









**Überdachter Bereich vor den
Gruppenräumen, als Regen- und zugleich
Sonnenschutz.**



Das großzügig angelegte Außengelände verfügt über ein vielfältiges Spielangebot, welches die motorischen, sensorischen und kreativen Fähigkeiten der Kinder fordert und fördert.







Die Fassade besteht aus horizontal angeordneten, unbehandelten Lärchenholzlamellen, die mit der Zeit natürlich vergrauen und eine silbergraue Optik annehmen.









Der Spielturn, der insbesondere der Waldkindergartengruppe als Dreh- und Angelpunkt dient, wird schon jetzt heiß und innig geliebt.





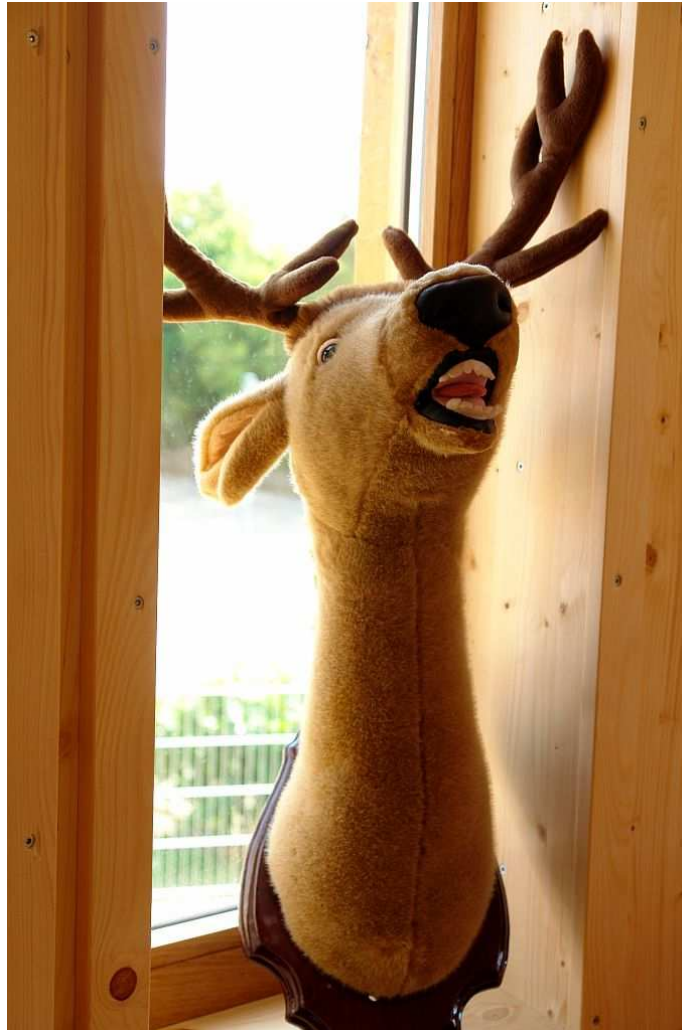
Holzbau-Cluster
Rheinland-Pfalz



Wachstum durch Innovation – EFRE

Rheinland-Pfalz





**Das Maskottchen der
Waldkindergartengruppe!**



Am 23.09.2013 wurde den Delegationen der Alzeyer Partnergemeinden die neue Kindertageseinrichtung in all ihren Facetten präsentiert. Hier im Bild Dennis Arlt links (Klaus Leber Architekten, Darmstadt) und Tobias Götz (Pirmin Jung Deutschland, Sinzig) erläuterten die planerischen und technischen Details.



